**Pressemitteilung**

Heizungssanierung im Bestand – mit Verstand und Kit 65

**Rastede, Dezember 2024. Die Wärmepumpe ist eine hervorragende Technologie, aber im Gebäudebestand oft nicht die alleinige Lösung. Eine Hybridheizung mit einem zweiten Wärmeerzeuger ist häufig die sinnvollste Alternative, wie dieses Beispiel aus Steinbergkirche in Schleswig-Holstein zeigt.**

*Zufrieden mit der neuen Hybridheizung: Stefan und Bianka Rahn, Heizungsbau-Meister Klaas Ewertsen und BRÖTJE Vertriebs-Außendienst Hendrik Simon Lütje.  
Bild: August Brötje GmbH, Rastede*

Familie Rahn baute 1991 ein 200 qm großes Einfamilienhaus. Nach fast 33 Jahren war die BRÖTJE Ölheizung veraltet. Angesichts steigender Energiepreise und der Notwendigkeit einer effizienteren Heizung planten die Eigentümer eine Heizungserneuerung. Sie entschieden sich für eine Hybridheizung mit Wärmepumpe und Gasbrennwertkessel.

**Erste realisierte Hybridheizung mit dem innovativen Kit 65 von BRÖTJE**

Die neue Anlage umfasst einen BRÖTJE BS 160 C Trinkwasserspeicher und einen Gasbrennwertkessel WGB 22.1 mit dem innovativen Kit 65. Dieses Kit fungiert als Schnittstelle zwischen Gasbrennwertkessel und Wärmepumpe und erfüllt die gesetzliche Vorgabe von 65 % erneuerbarer Energie. Die Luft-Wasser-Wärmepumpe BLW Eco 6.1 wurde kurz darauf installiert.

Die Bedienung erfolgt über das Kesseldisplay, das die Laufzeitstrategie des Systems steuert. Je nach gewünschter Vorlauftemperatur im Heizungssystem kann, abhängig von den hinterlegten Preisen für Strom und Gas, der jeweils günstigste Wärmeerzeuger aktiv werden. Die ersten kalten Wintertage 2024 hat die neue Anlage zur vollen Zufriedenheit der Familie Rahn gemeistert. Eine detaillierte Bewertung der Energieeinsparung steht noch aus, aber der Wärmekomfort ist unverändert. Bianka Rahn bemerkt, dass der Heizungsraum nun kühler ist, was auf die höhere Effizienz der neuen Heizung hinweist.

Die ausführliche Version des Artikels, druckfähiges Bildmaterial sowie ein Kurzvideo sind über die Presseansprechpartner verfügbar.

**Medienkontakt**

August Brötje GmbH

Ory Daniel Laserstein

August-Brötje-Straße 17

26180 Rastede

T: +49 4402 80718

presse@broetje.de

[www.broetje.de](http://www.broetje.de)

Waldecker PR GmbH – Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Stefanie Schetter

In der Büg 26

90453 Nürnberg

T: +49 911 38 44 02 63

schetter@waldecker-pr.de

[www.waldecker-pr.de](http://www.waldecker-pr.de)

**Über die August Brötje GmbH**

Mit über 100 Jahren Branchenerfahrung entwickelt und fertigt BRÖTJE Heizungs- und Wärmetechnik für Wohnhäuser sowie gewerbliche und institutionelle Anwendungsbereiche. Das Unternehmen mit Produktions- und Vertriebsstandorten im norddeutschen Rastede und Augustfehn sowie in Haar beschäftigt 550 Mitarbeiter und deckt die komplette Bandbreite an Heizungstechnik ab. Umweltschonende Wärmepumpen und Solarthermie werden durch sparsame Gas- und Öl-Brennwert-Technologie ergänzt und können zu flexiblen Hybridheizungslösungen kombiniert werden. Passende System- und Regelungstechnik sowie das Heizkörpersortiment komplettieren das Leistungsspektrum. Alle BRÖTJE Produkte werden exklusiv durch die GC-, G.U.T. und die Pfeiffer & May-Gruppe als Großhandelspartner vertrieben. Der deutschlandweite BRÖTJE Werkskundendienst, telefonischer Fachhandwerker-Support sowie ein professionelles Schulungsangebot runden das Angebot ab. BRÖTJE ist Teil der international agierenden BDR Thermea Gruppe.

Weitere Informationen aus dem Hause BRÖTJE: [www.broetje.de](http://www.broetje.de)

Referenz-Nr. 24050